

In der Hauptredaktion über deren Zustellung...
Redaktion und Expedition:
Johannstraße 8, Leipziger 158 n. 222.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

die 6gepaltene Zeitzeile 25 P.
Kleinanzeigen unter dem Rubrikationspreis...
Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Das Wichtigste vom Tage.

Der Besuch des Königs der Belgier in Berlin hat nach offizieller Versicherung auf deutscher und belgischer Seite ein getriebenes Einverständnis hinterlassen.
Die Nachrichten über die Niederwerfung des Aufstandes der Bondelwaris und die Aufgabe der Belagerung von Dillingburg lassen die Lage in Südwestafrika in erfreulicherem Lichte erscheinen.

Hammerstein contra Bülow.

Als Herr Bülow, der in der letzten Zeit seiner Amtsführung die Dinge nur noch so in den weissen Dünken zu halten vermochte, aus dem historischen Palast schied, da vernahm man mit willigem Ohr und frohem Herzen, nun werde der neue, noch jugendliche Mann, der dem grossen Diplomaten folgte, mit herrlichen Tugenden entgegengeführt.
Hammerstein contra Bülow? Das ist die Frage, die sich in den letzten Tagen der Reichstagsdebatten immer wieder wiederholt hat.

Kein hat in der Debatte im Abgeordnetenhaus gesagt, er werde für die Aenderung der Grundlagen des preussischen Dreiklassenwahlrechts nie zu haben sein; er hat das grobe Wort gelassen ausgesprochen: „Unter den Wahlsystemen, die bestehen, gibt es, glaube ich, keines, das so genau und richtig den Ausdruck der öffentlichen Meinung wiedergibt, wie das Dreiklassenwahlrecht in Preussen.“
Diese Aeusserung, die der Unerschrockenheit des Ministers alle Ehre macht, aber auch nur dieser, kontrastiert es höchst eigenartig, das Graf Poladomsky im Reichstage die Sicherung des Wahlgeheimnisses eine ethische Pflicht genannt hat.

Deutsches Reich.

Ein Russen\* überschreibt die kaiserliche Erdb. Reichstags\* folgende Auslassung: „Eine zu politischen Ermahnungen zu führen, die ja nirgends geplant waren, hat der Besuch des Königs der Belgier auf deutscher Seite ein getriebenes Einverständnis hinterlassen.“
Dieses Ergebnis ist an sich nicht nach dem Gehalt einzelner französischer Blätter, die sich gegen ein vornehmlich französisches Ausschichtrecht über Belgien ausserordentliche Begehren, namentlich über sein Verbleiben zu Deutschland betragen.

Tatsache ist an sich richtig; sie erklärt sich aber einfach daraus, dass unsere Kaiserin durch ihr an jenem Tage noch nicht ganz gehebenes Fühlsein überhaupt vermindert war, an dem Tage, der sich durch viele Fälle des Schloßes zur Kapelle hinanbewegte, teilzunehmen.
Deutsch-russische Handelsbeziehungen und französische Handelsbeziehungen. Dem „Echo de Paris“ hat es beliebt, dem Grafen Bülow in der Vorausschau, dass der Stand der deutsch-russischen Handelsvertragsverhandlungen sehr ungünstig sei, folgende Alternative zu stellen:
„Zwei Mittel blieben zu seiner Verfügung: nützlich den Kampf mit den deutschen Agorien aufzunehmen, indem er anerkennt, daß er sich in seinen Berechnungen getäuscht hat und daß die Wintergasse auf Regen und Wolken, Werte und Güter nicht als Grundlage für ernsthafte Verhandlungen dienen können, oder Ausbilde der Politik erklären, indem er die bestehenden Handelsverträge kündigt, bevor er weiß, ob er sie durch andere ersetzen kann.“

Schloßes musikalische Vorträge. — Heute abend gedachte der Kaiser an einem Diner bei dem Präsidenten des Reichstages Grafen v. Pallavicini zur Einweihung der neuen Räume im Reichstagspräsidialgebäude teilzunehmen.
Der verahnte Anstaltsleiter hatte gestern die Mitglieder der Budgetkommission des Abgeordnetenhauses zu einer Besprechung im Reichstagspräsidialgebäude eingeladen, wobei ein verschiedenes Meinungen, nämlich aus dem bismarckianischen Bewusstsein hervorgehend, vorgetragen wurde.
Anzeige-Preis: Die 6gepaltene Zeitzeile 25 P. Kleinanzeigen unter dem Rubrikationspreis (6gepaltene) 75 P. für den Posten (6gepaltene) 50 P.
Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postförderung 10 P., mit Postförderung 15 P.
Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten. Die Expedition ist montags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis abends 7 Uhr.
Preis und Verlag von G. Holz in Leipzig (Hof-Dr. H. & Z. Kisthardt).

Ansland.

Oesterreich-Ungarn.

Der Thronfolger und die Minister. Wien, 3. Februar. (Tel.) Die in mehreren in- und ausländischen Blättern kürzlich veröffentlichten Mitteilungen über das Gespräch des Erzherzogs Franz Ferdinand mit dem Vorsteher des katholischen Schulvereins beruhen vollkommen auf Erfindung, da der Erzherzog weder mit dem Obmann des Vereins gesprochen, noch die in den Zeitungen erdichteten Worte überhaupt gebraucht hat.

Orient.

Serbische Ministerliste. Belgrad, 3. Februar. (Tel.) Das Kabinett Serbiens stellte gestern abend im radikalen Klub die Vertrauensfrage, worauf der Ministerpräsident dem Könige Bericht erstattete. Der nächste Tag wird erst heute nachmittags Beschluß fassen. Die Umbildung des Kabinetts durch Aufnahme einiger Radikalen aus der Putsch-Gruppe gilt als wahrscheinlich.

Japan und Russland.

London, 3. Februar. (Tel.) „Daily Mail“ will aus angeblich angezeigter Quelle wissen, Russlands Antwort werde zwar die Oberberechtigung Chinas in der Mandchurien zugestehen, aber es ablehnen, tiefen Zugeständnisse die Form eines Vertrages mit Japan zu geben. Japan werde in der Zeit aufgefordert werden, sich damit zu begnügen, daß Russland in einem Quasi-Vertrag an die Wächter über andere indirekte Weise die Oberberechtigung Chinas anerkennt. Japan werde sich entschließen müssen, ob es eine solche indirekte Zustimmung annehmen oder auf dem Bestehen nach einer verbindlichen Erklärung Russlands ihm gegenüber beharren wolle. Daraus hänge alles Weitere ab. „Morning Post“ erklärt, Japan sei entschlossen, keine andere Grundlage eines Abkommens anzunehmen, als eine Verbriefung der Unabhängigkeit chinesischen Gebietes. (Voll. 31.)

Amerika.

Resolution in Uruguay. Buenos Aires, 3. Februar. (Tel.) Nach Verhandlungen mit Antonio de Rivera in der Hauptstadt habe die Regierung nicht für erforderlich gehalten, die Stadt zu verlassen. Die Divisionen der Nationalgarde wünschlen den Fortzug; Schwärzungen werden angeführt, die ausgezeichnete Erfolge haben. Die benachbarten Gerichte haben in den Regierungskreisen keine Befugnis.

Deutsche Schulen in Brasilien. Die Mitteilungen, welche neuerer Zeit aus Südbrasilien über die Lage der dortigen deutschen Schulgemeinden an die in Deutschland bestehende „Stimmen“-Stiftung gelangt sind, haben letztere veranlaßt, ziemlich gute Schulbibliotheken nebst Lehrbüchern und anderen Lehrmitteln sowohl nach Santa Catharina wie auch nach Rio Grande do Sul, wo zur Zeit 400 000 Personen deutscher Abstammung leben, zu senden. Das weitere hat die gedachte Stiftung sich entschlossen, das besten Bedruck für eine einflussreiche Bildung mit 200 000 zu präzisieren. Die Stiftung hat kürzlich eine ausführliche Schrift über „Die deutschen Schulen und Schulgemeinden in Südbrasilien“ herausgegeben, die von der Verwaltung der Stiftung, Berlin W., überbracht zu werden werden kann. Diese Schrift liefert ein sehr eingehendes und charakteristisches Bild über den vielfach vernachlässigten Zustand der deutschen Schulen in Südbrasilien. Da für dieselben von den einheimischen Behörden durchaus unzulängliche Mittel angewandt werden, ist die Tätigkeit der gedachten Stiftung sehr am Plage und ihr tatkräftiges Vorgehen verdient alle Anerkennung und Förderung.

Der Ausfall in Südwestafrika.

Die Unterwerfung der Bondelwaris. Die vom Gouverneur Swart in am Dolley abgeordnete Delegation bestätigt nun definitiv die Unterwerfung der Widen mit dem schwer ausgedrückten Namen, jedoch also dieser Teil des Ausfalles rascher, als man bis vor kurzem noch hoffen durfte, zur Ehre des deutschen Namens und Kapfen beendet werden ist. Das Telegramm ist



aber auch deshalb hochinteressant, weil es endlich Kunde gebracht hat über den Verbleib des Generals...

Was die Herrero plöglich zum Abzug bewegen hat, ist nicht bekannt. Vielleicht haben die von...

Da aber in diesen Tagen die erste Hilfstruppe aus Europa den Weg in die...

Die Sitzung unter dem Herrero dürfte wesentlich oder gar hauptsächlich verhandelt worden sein durch die obligatorische Darstellung der Reichs...

Wahrscheinlich hat eine ganze Reihe von Beweggründen zusammen dahin gewirkt, die Herrero zu einem Kampfe zu treiben, den sie wohl bald bitter bereuen werden.

W. K. Die Opfer des südafrikanischen Kampfs. Unser Gewährsmann schreibt uns: Die als ermordet gemeldeten...

und nun im Kampfe für Haus und Heerd geblieben sind. Pilot, Farmer in Frauenstein, ist...

Deutscher Reichstag.

3. Sitzung.

Berlin, 3. Februar. (Telegramm.)

Die drei Tage Berlin haben die Frequenz des Hauses nicht getarnt. Der Gedränge der Reichstagskammer...

Berlin, 3. Februar. (Telegramm.)

Am Bundespräsidenten Reichspräsidenten von Einem und Unterstaatssekretär Dr. Rieberding...

Abgeordneter Müller-Sagan (fr. Sp.) erklärt, daß die freisinnige Volkspartei, ebenso wie 1893, auch jetzt gegen eine weitere...

Staatsekretär Dr. Rieberding: Die Schwierigkeit der Regelung der Materie veranlaßt die Regierung an einem früheren...

Abgeordneter Hübner (deutschf.) Die Vorlage umfaßt ein so weites Gebiet, daß es sich empfiehlt, sie einer Kommission von 14 Mitgliedern...

sondern auch Rechtsmittel zuläßt. Es geht zu weit, die Entscheidung auszuschieben, wenn der unzulässig...

Abg. Broder (Centr.): Auch wir hätten die Vorlage für einen erheblichen Fortschritt gegenüber dem geltenden...

Abg. Meißner (Soz.): Der scharfe Kritik des Vorredners kann ich kaum etwas Neues hinzufügen. Ich begreife nur nicht, wie er schließlich den Entwurf als wesentlichen Fortschritt...

Staatsekretär Dr. Rieberding: Ich weiß es ganz entschieden gerath, daß bei der Ausfertigung gewisser...

Seuilleton.

Theater.

Der Großherzog von Weimar lehnte das Brechtentum für das in Weimar produzierte „Teufels Ratten al-Architekt“...

Die Wiener Bühnen-Szene erlitt die wunderliche Wende, als im Februar des Jahres 1893...

gestiegen wird, der Ueberbestimmung von außen der dauernd Einhalt zu gebieten, wird die Zukunft lehren. Die langjohrigen...

Technisches.

Geist Joppstein. Der bekannte Fachschriftsteller, der die Mittel zu einem neuen Fachbuch zusammengestellt hat...

hauptsächlich in Deutschland eine weite Stelle zwischen den Wissenschaften und den Ingenieurwissenschaften. Die Ingenieurwissenschaften...

Kunstkalender für Leipzig.

Leipziger Stadttheater. Im neuen Theater wird heute Barthes' „Kuppel“. Im „Königlichen Hoftheater“...

Kongerte.

Wir verhehlen nicht, nachdem auf das nächste Konzert der Leipziger Singakademie im kommenden, welches morgen...

Kunst.

Der Reichstag in Berlin. Der Erfinder der modernen „Kunstakademie“...

SLUB Wir führen Wissen.

Advertisement for a book or publication, mentioning 'Kunstakademie' and 'Reichstag'.



in denen es sich um gerichtliche Sachverhalte handelt, die sich innerhalb des haushaltsmäßigen Verfahrens ereignen...

Der Vorstand des Vereins für die Erhaltung der Denkmäler in Leipzig hat sich in einer Sitzung am 1. Februar 1904...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Gerichts-Saal.

Das Verbrechen des Meineids wurde heute an erster Stelle im Gegenstand der Hauptverhandlung des hiesigen h. Schwurgerichts...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Die Verhandlung der Stadt Leipzig am 1. Februar 1904 wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

Handelsnachrichten. Leipzig, 3. Februar. (Eigene Meldung.) Dem Vernehmen nach ist im benachbarten Ort...

Generalvertretung für Leipzig in Fabrikbetriebe der Stein- u. Holz- u. Metall-Industrie...

Patente u. s. w. SACK. Wer Kataloge u. ersuchen wollen...

FRANZ SCHNEIDER LEIPZIG WESTSTR. 7 1/2. MÖBEL DECORATIONEN. Reich zu fein...

Dr. Kissling's Cigarren. Import - Schönlke & Mayr - Hamburg. Neues Fleisch-Extrakt...

Theaterzettel stets 4. Seite der 1. Beilage. Das neue Fleischextrakt mit der Flagge...



# Feuerschutz.

## Feuerlösch-Präparat „Eberhardt“.

Nächste Vorführung am **Sonnabend, den 6. Februar, Nachmittags 3 Uhr in Leipzig**  
auf dem **Ausstellungsplatz, westlich vom Flutkanal.**

**Absolut zuverlässig! Löscht Feuer augenblicklich!**

Preise auf Anfrage.

Generaldepot für das **Königreich Sachsen:**

## Chemische Fabrik Helfenberg A. G.

Vorm. **Eugen Dieterich**

in **Helfenberg (Sachsen).**

### NACH DEM ORIENT

FEBRUAR-MÄRZ  
1904



MIT DEM DAMPFER

**KAISERIN MARIA THERESIA**  
II. FAHRT 26. FEBR. von GENUA  
CORSICA, NEAPEL, SICILIEN, AEGYPTEN,  
PALAESTINA, RHODOS, SMYRNA,  
CONSTANTINOPEL, ATHEN, VENEDIG.

Veranstaltung der Landausflüge: Carl Stangen's Reisebureau, Berlin.

Man verlange das illustrierte Programm

**NORDDEUTSCHER LLOYD, BREMEN**

Vertreter in Leipzig: **E. Wellbrock, Georgiring 1.**

### Das berühmte Minlos'sche Waschpulver

von ersten Autoritäten als vorzüglichstes Waschmittel anerkannt  
gibt **blendend weisse** und völlig **geruchlose Wäsche**

! ! schont das Leinen in überraschendster Weise ! !

Zum täglichen Waschen von **Kochgeschirren**, Tellern, Messern, Gabeln, Gläsern etc. vom hygienischen Standpunkte aus nicht dringend genug zu empfehlen.

Ist erhältlich in Drogen- und Kolonialwarenhandlungen.

**L. MINLOS & Co. \* Köln-Ehrenfeld.**

Vertreter: **Walter Stegmann, Leipzig, Kronprinzstr. 41. Telefon 6968.**  
Ein gros-Lager bei Herrn **Aumann & Co.** und Herren **Gebrüder Lodde.**

M<sup>me</sup> Sarah Bernhardt, Paris

schrieb mir, nach ihrem Berliner Gastspiel 1903 und nachdem sie persönlich grosse Einkäufe in meinem Geschäftslokal gemacht, folgendes:

Herr Leichner! Ich bin sehr glücklich, Ihnen für Ihre bewundernswürdigen Fabrikate (admirables produits) danken zu können.  
Ich werde mich niemals mehr anderer Theaterparfümerien bedienen und Ihnen von Paris meine Aufträge übermitteln.  
Tausend freundliche Glückwünsche! (milles compliments très aimables.)  
Sarah Bernhardt.

Diese glänzende Anerkennung ist ein grosser Triumph der Leichner'schen Puder und Seifensalien. — Besonders empfehle:

**Leichner's Fettpuder**  
**Leichner's Hermelinpuder, Leichner's Aspasiapuder.**

Es sind vorzügliche Gesichtspuder zum täglichen Gebrauch. Man sieht nicht, dass man gepudert ist, vielmehr erhält das Gesicht jene interessante Schönheit, die alle Welt bewundert. — Überall zu haben, aber nur in verschlossenen Dosen. Man verlange stets: LEICHNER.

L. Leichner, Lieferant der Königl. Theater, Berlin, Schützenstr. 31.



### Die besten Nähmaschinen

kauft man im ältesten

Nähmaschinen-Geschäft Leipzigs

von **Joh. Friedr. Osterland**  
Mechaniker. Markt 4.

### Räumungsausverkauf von Herrenstoffen, Anzug-, Ueberzieher-, Hosenstoffen.

**Fritz Böhme,**

Schuhmachergässchen gegenüber Nr. 1, Gehaus Reichsstr.

Unter anderem 1 Felle schwarze Samogarne, Cacaoled, soeben zu Konfirmations-Beständen, 30 % unter Preis.  
1 Felle beste hochfeine Seidenstoffe 30 % unter Preis.  
Grobe Baumwoll von guten und fragwürdigen Qualitäten 25 % unter Preis und per Meter von Mt. 3.50 an.

### Astra Rollfilms

hervorragendes deutsches Fabrikat!

In allen Handlungen photogr. Artikel oder direct ab Fabrik

Deutsche Rollfilms-Gesellschaft n. b. H.  
Köln-Frankfurt a. M.

### Für Central-Heizungen

eignet sich

**Olbernhauer Anthracit Nuss I**

besser wie alle Koke.

Im Gebrauche sparsamer. Betrieb angenehmer und

**billiger!**

Preis in vollen Fahren frei Keller

Mk. 1.70 per Ctr.

Am Ellenburger Bahnhofs- und Neumarkt 29.  
Tel. 4036.

Leipziger Niederlage der Vereinigten Anthracitwerke  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Dresden.



### Nusschalen-Extract

zum Dunkeln der Haare der kgl. Hof-Parfümfabrik von C. D. Wunderlich in Nürnberg. Präpariert. Sehr verträglich, garantiert anfeuchtend, A 70 4 und 120.

**Dr. Orphinas**  
**Haarfärbe-Nussöl**, A 70 4, ein feines, das Haarwachstum förderndes Öl. Echtes u. nicht abfärbendes Haarfärbe-Mittel  
A 1 A 30 4, groß A 2 A 40 4 (bei Behr und Einlochte) und es gibt.  
**Otto Meissner & Co., Nienstedt.**

### Erstlings-Wäsche.

Bestehen von 25 4 an, Säpfen, gewicht, 25 4, Edelstein, weiß, A 1.50 auch in besseren Qualitäten zu haben.  
**Elisabeth Heidorn, Torstgenstr. 2.**

### Modernster Haarschmuck:

**Saharetkämme**  
**Junospangen**  
**Seitenkämme**

in blond und braun für jede Frisur passend, empfohlen in größter Anzahl zu billigsten Preisen

**Rudolph Ebert**  
5 Thomagasse 5.

Gelesen drei Seiten.



















**4% Refunding Mortgage Gold Bonds,**  
**Kapital und Zinsen unbedingt von der Pennsylvania Railroad Company garantiert,**  
 fällig am 1. März 1949,

**The Long Island Railroad Company.**

**Emission von Nominal Dollars 10000 000**

Serie No. M. 1—M. 7500 einschliesslich, eingeteilt in 7500 Bonds über je \$ 1000. Serie No. D. 1—D. 5000 einschliesslich, eingeteilt in 5000 Bonds über je \$ 500.

Die Long Island Railroad Company wurde am 24. April 1884 auf Grund der Gesetze des Staates New York inkorporiert. Die Dauer der Gesellschaft ist durch die Dauer ihrer Konzession (charter) beschränkt. Die Konzession lief ursprünglich 60 Jahre, d. h. bis zum 24. April 1894, und wurde sodann um 250 Jahre, d. h. bis zum 24. April 2144, verlängert. Der gesetzliche Sitz der Gesellschaft ist Long Island City im Staate New York. Ein Erwerbsrecht hinsichtlich des Eigentums der Gesellschaft steht gegenwärtig niemandem mehr zu.

Der Aufsichtsrat (board of directors) besteht aus 13 Mitgliedern. Dieselben werden in der jährlichen Generalversammlung der Aktionäre, welche am zweiten Dienstag im April — und wozu dieser ein Feiertag ist, am nächsten Werktag — im Bureau der Gesellschaft in Long Island City im Staate New York stattfindet, auf ein Jahr gewählt.

Der Aufsichtsrat (board of directors) besteht zur Zeit aus den Herren: W. H. Baldwin jr., New York, August Belmont, New York, Dumont Clarke, New York, T. De Witt-Cuyler, Philadelphia, John P. Green, Philadelphia, Clement A. Griscom, Philadelphia, R. Somers Hayes, New York, James H. Hyde, New York, W. G. Oakman, New York, C. M. Pratt, New York, S. M. Prevost, Philadelphia, Chas. E. Pugh, Philadelphia, Samuel Rea, Philadelphia.

Der Präsident und der Vice-Präsident, welche Mitglieder des Aufsichtsrates sein müssen, der Schriftführer und der Schatzmeister werden von Aufsichtsrat auf ein Jahr gewählt.

Gegenwärtig sind die höchsten Beamten (Officers) der Gesellschaft William H. Baldwin jr., Präsident; Frank E. Hoff, Schriftführer; Robert W. Smith, Schatzmeister.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft läuft von 1. Juli bis zum 30. Juni des folgenden Jahres.

Der Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von eigenen, gepachteten und kontrollierten Eisenbahnen, sowie von Dampf- und Fährlinien, welche mit dem betriebenen Bahnen in Verbindung stehen.

Die Linie der Long Island Railroad Company spannt ein Netz über die gegenüber der Stadt New York liegende des Festlandes sich hinreichende Insel Long Island.

Netto-Betriebs-Einnahmen . . . . . (Transport)	\$	1 653 023,84
auswärtig:		
Einnahme aus Fonds . . . . .	137 127,50	
Netto-Einkommen der Long Island Railroad Company's Ferry and River & Harbor Transportation Company . . . . .	199 935,09	337 062,59
Brutto-Einkommen . . . . .		1 990 087,43
abzüglich:		
Zinsen auf die landierte Schuld . . . . .	957 068,40	
Zinsen für Hypotheken auf Liegenschaften . . . . .	2 880,—	
Vertragsgemässige Leistungen an Pächtlern . . . . .	442 800,62	
Steuern . . . . .	229 515,29	
Zinsen . . . . .	31 683,48	
Diverse . . . . .	501,48	
Netto-Einkommen . . . . .		1 684 499,25
Ausserordentliche Ausgaben . . . . .	305 028,20	
Saldo übertragen auf den Fonds für ausserordentliche Ausgaben . . . . .	221 461,78	
		84 130,47

**Soll. Gewinn- und Verlust-Conto 30. Juni 1903. Haben.**

An Vortrag vom 1. Juli 1902 . . . . .	\$ 918 515,10	Per Diverse . . . . .	\$ 74 628,29
		Saldo der Bilanz . . . . .	843 886,85
	\$ 918 515,10		\$ 918 515,10
An Saldo-Vortrag . . . . .	\$ 843 886,85		

**Das System der Long Island Railroad Company umfasste am 30. Juni 1903:**

- Eigene Eisenbahnen in einer Gesamtlänge von 205,94 engl. Meilen
- Gepachtete Eisenbahnen in einer Gesamtlänge von 119,81 engl. Meilen. Von diesen insgesamt 515,45 Meilen sind 391,76 Meilen Hauptlinien, der Rest zweite bis vierte Geleise. Sämtliche vorstehend erwähnten Eisenbahnen sind normalspurig und alle Geleise sind aus Stahl. Der Betrieb erfolgt mit Dampfkräften. 174 Lokomotiven, 583 Personenwagen und 1475 Güterwagen repräsentieren das rollende Material der Long Island Railroad Company.
- Kontrollierte Bahnen. Die Gesellschaft kontrolliert durch Besitz des gesamten Aktienkapitals oder des überwiegenden Teiles desselben elektrische Strassenbahnen in einer Gesamtlänge von 14,96 englischen Meilen.
- Eigener Fährbetrieb. Die Gesellschaft besitzt das Eigentum, die Privilegien und Rechte, die früher der Metropolitan Ferry Co. zustanden, und betreibt mit acht Schiffen eine Fährverbindung zwischen Long Island City und Sate Strasse, New York, sowie zwischen Long Island City und James Slip, New York. Die Gesellschaft betreibt ferner eine Fährverbindung mit zwei Schiffen zwischen Long Island City und Pier 13 East River, New York. Die Gesellschaft hat schliesslich drei Leichter.
- Kontrollierte Dampfschiff-Linien. Die Gesellschaft besitzt das gesamte Aktienkapital der Montauk Steamboat Co. Ltd., welche durch sechs Dampfer (wovon fünf eigene) New York mit mehreren Plätzen der Nordküste von Long Island, insbesondere mit Greatport, sowie mit Sag Harbor auf Long Island, und diese beiden Plätze mit New London (Connecticut) verbindet. Während des Sommers fährt die Linie auch nach Block Island (Rhode Island) fahren. Die Gesellschaft besitzt ferner das gesamte Aktienkapital der River and Harbor Transportation Co., einer New Yorker Hafen-Dampfschiffahrt-Gesellschaft mit 2 Dampfern, 6 Schleppern und 10 Traktoren.

Die Long Island Railroad Company besitzt am 30. Juni 1903 an unverkaufte Ländereien 374,16 acres, einschliesslich der Endstationen in Long Island City und Flatbush Avenue, sowie diverser städtischer und ländlicher Terrains. Der Betrag der damals ausstehenden Schuldscheine (notes for lands) für verkaufte und nur teilweise bezahlte Ländereien belief sich auf \$ 40 000.

Das Aktienkapital betrug bei der Gründung der Gesellschaft \$ 1 500 000 und ist wie folgt erhalt worden: Im Jahre 1884 auf \$ 2 250 000, 1887 auf \$ 3 000 000, 1891 auf \$ 4 000 000, 1893 auf \$ 10 000 000, 1895 auf \$ 12 000 000. Das jetzige autorisierte und ausgegebene Aktienkapital beträgt demnach \$ 12 000 000.— Sämtliche Aktien sind in Stücke zu \$ 50 eingeteilt und gewahren gleiche Rechte.

Die Dividenden werden von Aufsichtsrat festgesetzt. Das letzte Dividende betrug 4% für das Geschäftsjahr 1895/96. Seitdem sind keine Dividenden zur Verteilung gelangt.

Die gesamte ausgegebene Bond-Schuld der Gesellschaft betrug am 30. September 1903 \$ 21 768 102,88.

Die ausstehende Bondschuld der gepachteten und kontrollierten Linien betrug am 30. November 1903: \$ 4 470 468,72, wovon \$ 4 182 000.— hinsichtlich Kapital und Zinsen durch die Long Island R. R. Co. garantiert waren.

Die Gesellschaft hatte ferner durch Garantieung der Dividenden auf \$ 752 500.— Aktien Nominal für eine jährliche Summe von \$ 88 482,50.

**Das System der Long Island Railroad Company umfasste am 30. Juni 1903:**

**Bilanz vom 30. Juni 1903.**

Aktiva.		Passiva.	
	\$		\$
<b>Buchkosten von</b>		<b>Aktien-Kapital</b>	12 000 000,—
Bahn, Gebäuden u. festen		<b>Fundierte Schuld.</b>	
Zubehör . . . . .	33 390 851,36	L. I. R. R. Co. Cons. 4% Bonds, fällig 1931	1 121 000,—
Rollendes Material und		L. I. R. R. Co. Cons. 5% Bonds, fällig 1931	3 610 000,—
Ausrüstung . . . . .	4 180 584,38	L. I. R. R. Co. Debenture 5% Bonds, fällig 1934	1 500 000,—
So. zur Packbeförderung	146 410,52	L. I. R. R. Co. Cons. 4% Bonds, fällig 1936	3 000 000,—
Schiffahrts-Material . . . . .	10 808,99	L. I. R. R. Co. Stewart Line 4% Bonds, fällig 1932	382 000,—
Fähren u. Fähr-Zubehör	2 744 000,—	L. I. R. R. Co. 2d 7% Bonds, fällig 1918	268 702,88
Atlantic Ave. Regu-		L. I. R. R. Co. Unified 4% Bonds, fällig 1949	9 828 000,—
berung . . . . .	961 180,51	Brooklyn & Montauk R. R. Co. 1st 5% Bonds, fällig 1911	750 000,—
<b>Fonds.</b>		Brooklyn & Montauk R. R. Co. 1st 6% Bonds, fällig 1911	250 000,—
Bonds von Eisenbahnen	5 071 292,30	Brooklyn & Montauk R. R. Co. 2d 5% Bonds, fällig 1938	600 000,—
und anderen Gesell-		L. I. R. R. Co.'s Ferry 1st 4% Bonds, fällig 1922	1 494 000,—
schaften . . . . .	608 570,50	L. I. City & Flushing R. R. Co. 1st 6% Bonds, fällig 1911	600 000,—
Aktien von Eisenbahnen	5 764 662,60	Long Island City & Flushing R. R. Co. Cons. 5% Bonds, fällig 1937	650 000,—
und anderen Gesell-		Metropolitan Ferry Co. 1st 5% Bonds, fällig 1937	537 500,—
schaften . . . . .	246 487,65	Montauk Extension R. R. Co. 1st 5% Bonds, fällig 1945	600 000,—
Hypotheken auf Liegen-	5 638 000,—	New York & Flushing R. R. Co. 1st 6% Bonds, fällig 1929	125 000,—
schaften . . . . .		N. Y. Bay Ext. R. R. Co. 1st 5% Bonds, fällig 1945	200 000,—
Bahnen im Pachtbesitz		Hypotheken auf Liegenschaften	25 486 202,88
States Mortgage & Trust		Hypothekarische Belastungen der gepachteten Bahnen . . . . .	4 138 000,—
Co. und Robert Benson		Fonds für ausserordentliche Ausgaben	84 126,47
Co. zur Zahlung von		Long Island R. R. Ferry Verbesserungs-Fonds . . . . .	6 447,38
Zinsen . . . . .	101 648,—	<b>Laufende Verbindlichkeiten.</b>	
Verschiedene Konti . . . . .	39 573,53	Löhne . . . . .	315 287,20
Barbestand . . . . .	152 376,65	Zahlungsverweigerungen . . . . .	409 699,77
Gewinn- u. Verlust-Konto	843 886,85	Unbezogene Rechnungen . . . . .	3 460 989,57
		Nicht erhaltene fällige Bond-Zinsen . . . . .	25 313,—
		Aufgelaufene Bond-Zinsen . . . . .	288 875,01
		Hilfsverzin . . . . .	15 957,56
		Steuern . . . . .	165 000,—
		Netto-Betriebs-Sald, anderen Gesell-	111 721,01
		schaften gehalten . . . . .	277 893,42
		An Untergeschäften . . . . .	1 239,41
		Verschiedene Konti . . . . .	5 076 393,14
		Summe . . . . .	47 249 907,58
Summe . . . . .	47 249 907,58		

**Einnahmen-Rechnung für das am 30. Juni 1903 beendigte Geschäftsjahr.**

Einnahmen.		Ausgaben.	
	\$		\$
Güter-Beförderung . . . . .	1 784 065,66	Instandhaltung der Strecken und Bauten . . . . .	735 979,28
Personen-Beförderung . . . . .	3 592 614,48	Instandhaltung des Materials . . . . .	292 569,24
Packet-Beförderung . . . . .	826 196,17	Betriebs-Ausgaben . . . . .	3 291 162,14
Post-Beförderung . . . . .	38 955,66	Allgemeine Ausgaben . . . . .	108 834,50
Diverse . . . . .	148 400,89	Gesamtausgaben . . . . .	4 287 065,16
Pachten . . . . .	61 480,17	Netto-Betriebs-Einnahmen . . . . .	1 653 023,84
Brutto Betriebs-Einnahmen . . . . .	6 440 992,—		

Die Bonds werden als auf den Inhaber lautende Coupon-Bonds in Beträgen von \$ 500 und \$ 1000 ausgegeben. Sie können im Bureau der Gesellschaft in New York oder bei den Agenten der Gesellschaft in New York unter den in der Hypothek vom 1. September 1903 enthaltenen Bedingungen entweder hinsichtlich des Kapitals auf Namen eingetragen oder gegen andere hinsichtlich des Kapitals und der Zinsen auf Namen eingetragene Bonds umgetauscht werden. Andererseits können Bonds, welche hinsichtlich des Kapitals und der Zinsen auf Namen eingetragen sind, wieder in Coupon-Bonds verwandelt werden. Kapital und Zinsen sind zahlbar bei der Agenten (Financial Agency) der Gesellschaft in der Stadt New York in Goldmünzen der Vereinigten Staaten von oder gleich dem Gewicht und Feingehalt der jetzigen Währung, ohne Abzug irgend welcher Steuer oder Steuern, deren Zahlung oder Einbehaltung von der Gesellschaft auf Grund der gegenwärtigen oder künftigen Gesetze der Vereinigten Staaten von Amerika oder des Staates New York verlangt werden könnte.

Die Bonds sind in englischer Sprache abgefasst und tragen die Unterschriften des Präsidenten oder des stellvertretenden Präsidenten und des Schriftführers oder des stellvertretenden Schriftführers, ferner eine Bescheinigung des Treuhänders über die Rechtmässigkeit der Ausgabe.

Die Pennsylvania Railroad Company baut zur Zeit zwei eingelegte Tunnels unter dem Hudson-Fluss von Jersey City nach New York und vier eingelegte Tunnels von New York unter dem Meeresspiegel nach Long Island City. Die Pennsylvania Railroad Company erhält damit eine Station im Herzen der Stadt New York, welche zugleich von der Long Island Railroad Company benutzt werden wird. Ferner baut die Stadt New York einen Stadtbahn-Tunnel nach Brooklyn, zur Endstation Brooklyn der Long Island Railroad Company.

Zum Zwecke des Anschlusses der Long Island R. R. Co. an die vorstehenden Anlagen der Pennsylvania R. R. Co. und der Stadt New York soll ein Erlös der \$ 10 000 000 wie folgt verwendet werden:

- Für Erweiterungen und Verbesserungen.
- Für den Umbau der Bay Ridge-Division, einer ungefähr 10 engl. Meilen langen Strecke in Brooklyn, deren Niveau zur Verbindung von Niveau-Kreuzungen gegeben bzw. gesenkt werden muss. Die Kosten des Umbaus werden gemeinschaftlich von der Gesellschaft und der Stadt New York getragen. (Die Bay Ridge-Division ist das Bindeglied zwischen der Pennsylvania Railroad und der New York, New Haven und Hartford Railroad und soll für lokalen Verkehr wie für den durchgehenden Güterverkehr benützt werden.)
- Für den auf gemeinschaftliche Kosten der Bahn und der Stadt New York erfolgenden Umbau der Geleise und des Bahnhofs in der Atlantic Avenue (Brooklyn).
- Für neue Güter- und Personenbahnhöfe, neuen Oberbau, neues Material für Dampf- und elektrischen Betrieb und andere Gesellschaftszwecke.

Die Einlösung der fälligen Coupons und rückzahlbaren Bonds findet statt:

**in New York im Bureau der Long Island Railroad Company, 85 Cedar Street, New York.**

**„Berlin, Bremen und Frankfurt a. M. bei der Direction der Disconto-Gesellschaft, Hamburg bei der Norddeutschen Bank in Hamburg und**

**„den Herren H. M. Warburg & Co., dem Schweizerischen Bankverein und den Herren von Speyr & Co.**

und zwar auf Grundlage des jeweiligen Tageskurses für Dollar-Coupons.

Der Mortgage-Vertrag vom 1. September 1903, welcher die Rechte und Pflichten des Treuhänders enthält, kann bei den vorstehend genannten Stellen eingesehen werden.

Die Long Island Railroad Company wird alle die 4% Refunding Mortgage Gold Bonds betreffenden Bekanntmachungen im Deutschen Reichsanzeiger, in der Berliner Börsen-Zeitung, dem Berliner Börsen-Courier, der Neuen Hamburgerischen Börsen-Halle und der Frankfurter Zeitung, sowie für die Dauer von fünf Jahren nach ihre Bilanz acht Gewinn- und Verlust-Rechnung in denselben Zeitungen veröffentlicht.

Long Island City, N. Y., im Februar 1904.

**The Long Island Railroad Company.**

**Garantie der Bonds durch die Pennsylvania Railroad Company.**

Die Pennsylvania Railroad Company, welche \$ 6 797 900 Nominal Aktien der Long Island Railroad Company besitzt, hat die 4% Refunding Mortgage Gold Bonds hinsichtlich des Kapitals und der Zinsen bedingungslos durch folgenden Aufdruck auf jedem Bond garantiert:

„Auf Grund des Empfangs einer geldwerten Gegenleistung garantiert hierdurch die Pennsylvania Railroad Company dem Inhaber dieser Bonds die vertragsgemässe und pünktliche Zahlung der Zinsen desselben bei Fälligkeit durch die Long Island Railroad Company, in Goldmünzen der Vereinigten Staaten von Amerika von oder gleich dem jetzigen Gewichte und Feingehalt, sowie ferner die Zahlung des Kapitals dieses Bonds in gleichen Goldmünzen bei Fälligkeit.“

Zur Bescheinigung dessen hat die Pennsylvania Railroad Company diese Garantie durch ihren Präsidenten oder eines ihrer Vice-Präsidenten oder eines der Assistenten des Präsidenten unterzeichnet und das Siegel der Compagnie hierunter setzen lassen unter ordnungsgemässer Beglaubigung ihres Schriftführers oder eines ihrer assistierenden Schriftführer, beide den 1904.

Die Pennsylvania Railroad Company, welche seit dem Jahre 1846 besteht, hatte am 30. November 1903 ein emittiertes Aktienkapital von \$ 296 400 400. Das System der Bahn (eigene, gepachtete und kontrollierte Linien) umfasste am 31. Dezember 1903: 10 763,96 englische Meilen.

Die landierte Schuld der Pennsylvania Railroad Company betrug am 30. November 1903 \$ 115 616 956,91.

Die Dividenden in den letzten fünf Jahren betragen:

	1902	1903	1901	1902	1903
im Mai	2 1/2%	2 1/2%	2 1/2%	3%	3%
auf ein Aktienkapital von	\$ 129 305 200,—	\$ 139 186 100,—	\$ 151 302 400,—	\$ 204 374 800,—	\$ 204 380 900,—
und					
im November	2 1/2%	2 1/2%	2 1/2%	3%	3%
auf ein Aktienkapital von	\$ 129 305 450,—	\$ 151 471 350,—	\$ 202 008 200,—	\$ 204 374 800,—	\$ 288 716 700,—

Philadelphia, Pa., im Februar 1904.

**The Pennsylvania Railroad Company.**

(Fortsetzung auf der nächsten Seite.)

aus.  
 19.  
 13.  
 18.  
 19.  
 20.  
 21.  
 22.  
 23.  
 24.  
 25.  
 26.  
 27.  
 28.  
 29.  
 30.  
 31.  
 32.  
 33.  
 34.  
 35.  
 36.  
 37.  
 38.  
 39.  
 40.  
 41.  
 42.  
 43.  
 44.  
 45.  
 46.  
 47.  
 48.  
 49.  
 50.  
 51.  
 52.  
 53.  
 54.  
 55.  
 56.  
 57.  
 58.  
 59.  
 60.  
 61.  
 62.  
 63.  
 64.  
 65.  
 66.  
 67.  
 68.  
 69.  
 70.  
 71.  
 72.  
 73.  
 74.  
 75.  
 76.  
 77.  
 78.  
 79.  
 80.  
 81.  
 82.  
 83.  
 84.  
 85.  
 86.  
 87.  
 88.  
 89.  
 90.  
 91.  
 92.  
 93.  
 94.  
 95.  
 96.  
 97.  
 98.  
 99.  
 100.







# 100,000 Mark

zur Vergrößerung und Ausnutzung eines gewinnbringenden, größeren industriellen Unternehmens gegen genügende Sicherstellung und Verzinsung gesucht. Angebote unter J. 1213 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Zittau i.Sa., erb.

## Gold-Darlehen!

von 200 M. anwärts erhalten Personen jeden Standes zu 4-5 und 6%, gegen Schuldschein u. feine Habseligkeiten prompt und bisf. durch Ferd. V. Gallah, ältester Kredit-Person. Fudauer 13, Rottens. Gasse 30e, Aufporto ermäßigt.

**Hypotheken** zu 4 u. 5% auf Grundbesitz in Leipzig und Provinz. Grundstücke zur zeitgemäßen Bausatz auf mehrere Jahre für jetzt oder später zu vergeben. H. Müller, Grundbesitzer, Reifstr. 1.

**4000 M. höher ausgeben.** Offerten unter „4000“ postlagernd entgegen.

**30-40 000 M. auf 1 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**30-40 000 M. auf 1/2 Jahr ausleihbar.** Off. u. K. 832 Zittau d. B., Zittauerstr. 7.

**Papierdärse** (eh. Art. Material, Geschloß, Briefe, Karten) in Leipzig, L. u. B. 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

**Musik-Automat** mit Orchester-Klavier, Tanz- und Concertmusik (Spieluhr, wie selbst zu spielen). Off. unter R. 104 in die Expedition des Bl. erb.

**Wie bekannt** in Leipzig, L. u. B. 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

**Gold, Brillanten** in Leipzig, L. u. B. 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 1







Die best. ruhigen Gasse, westliche Seite, per 1.4. I. Etage 340 M., II. Et. 420, III. Et. 400, Boh. Wälderstraße, Telefon vorhaben, Staben, Wismarstraße 1, I. r.

Wahl. Reichstr. 12, 1. Et. Ost. ruh. best. 340, 2. Et. 180, III. Et. 150, 500 M. zum. H. Garconlogis mit od. ohne Pension Thomsenstr. 13, I. rechts.

**Krystall-Palast-Theater.**  
Neuer Spielplan.  
Die größte Sensation der Gegenwart!  
**Ten Jchi Troupe**  
Origin. Japan. Zauberer.  
Geschw. Amones, Doppel-Jongleure.  
Phantasmagoria! Lebende Colossal-Reliefs der Gesellschaft Henry de Vry. Lucie della Sera-Morro Intern. Soubrette. Hamilton Brothers Excenr.-Biltnaler.

**Central-Theater.**  
!! Nur noch !!  
4 Tage !!  
Ein peinlicher Zwischenfall.  
Vorher das neue brillante Variété-Programm.  
Anfang 8 Uhr. Anfang der Kessels 10 Uhr. Ende vor 11 Uhr. Gewöhnliche Preise.

**Tivoli.**  
(Am Restaurant.)  
Täglich carnerbelische Concerte der italienischen Instrumental-Concert-Capelle. Dir. Arenal. 4 Töne, 4 Herren. Box 5-7 und 9-11 Uhr. Gäste frei. Carl Starek. Auf ständigen Wunsch: Begrüßung der Bockbierfest.

**Krystall-Palast-Theater.**  
Morgen Freitag:  
**Zum Besten**  
der  
**Abgebrannten in Malejund**  
Elite-Abend ohne Tabakrauch.  
Auftreten sämtlicher Specialitäten.  
Anfang 8 Uhr. Gewöhnliche Preise.

**Battenberg.**  
Täglich Abends 8 Uhr **Künstler-Vorstellung.**  
Francois-Familie. Aalbach-Duo.  
Egger-Rieser-Truppe. Tyroler Sänger-Gesellschaft.  
Capt. Rudolph. Otto Köhr. E. Perzina.  
Georg Osranis Pantomimen-Gesellschaft.  
Nam. Billette bei Frz. Stein, Markt 16, und Battenberg.

**Sanssouci**  
Haltestellen halber Straßenbahnen.  
Heute Donnerstag: Heute  
**Familien-Abend.**  
Grosses humorist. Concert der **Leipziger Sänger a. d. Krystall-Palast.**  
Sensationelles Novitäten-Programm. U. A.: Neu! Der Gardereller! Uebelstot!  
Miksa Korváth, I. Tenor, Solosänger u. Violinvirtuos, in seiner berühmten Charakterrolle Der Zigeuner.  
Nachdem: **Gesellschaftsball bis 1 Uhr.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 ¢. Vorzugskarten gültig. W. Süßler.

**Centraltheater.**  
Heute **Grosser Eliteball**  
Donnerstag: mit **Gratis-Fächer-Vertheilung.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 ¢.

**Felsenkeller**  
L. Flügwitz. Heute Donnerstag  
**Concert der Seidel-Sänger**  
mit neuem Programm. Neueste Solisten!  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 ¢. Vorzugskarten gültig.  
Nachdem: **Ball.** W. Gantze.

**Neu und eigenartig**  
wirkt auf jeden Besucher des  
**Panorama**  
am Rossplatz  
der  
**Sturm der Deutschen auf die Taku-Ports.**  
Offen von früh 8 bis Abends 9 Uhr.  
Eintrittspreis: Erwachsene 1 Mark. Kinder u. Militär von Feldwebel abwärts 50 Pfg.  
Dutzendkarten - Vorzugskarten gültig.  
Ferner ausgestellt: **Weissenburg.**

**PANORAMA**  
Heute:  
**Grosses Carnevalist. Concert**  
ausgeführt vom Tonkünstler-Orchester.  
Direction: Musikdirector Günther Coblenz.  
Heute Specialität: **Ungar. Gulyás** mit Knödeln.  
Ausschank des vorzüglichen Bockbieres.  
**Oswald Schlnko.**

**Café Bauer.**  
Die allein echten Wiener Schrammeln.  
Nachmittag Abends  
Eintritt frei. Von 4-7 u. 8-12 Uhr Nachts. R. Axstor.

**Sport-Hôtel**  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 27/28.  
Freitag, den 5. Februar  
findet das  
**Grösste**  
**Elite-Maskenballfest**  
der Saison statt.  
Wer sich amüßeren will, fahre nach Halle!  
**Leutzsch Alter Gasthof**  
Morgen Freitag, den 5. Februar a. e.  
**Großer Gala-Masken-Ball.**  
Ganz außergewöhnlich reiche Prämierung der 6 schönsten Damen- und 4 aristokratischen Herrenmasken. Preise werden in Bar, 25, 15, 10, 5 u. 10 M. u. i. n. sowie die Trophäen ausgesetzt.  
Sonderverkauf: Herr Kaufmann Max Berthold, Leipzig, Sternwartenstraße.

**Drei Rosen.**  
Petersstr. 27.  
Heute **Schlachtfest.**  
Von 10 Uhr ab **Wellfleisch.**  
Frühschoppen-Concert von 11-1 Uhr.  
Original-Ausschank  
des rühmlichst bekannten **Bockbieres**  
aus der **Thomasbrauerei, München.**  
**Nur Münchner Bedienung!**  
Hochachtungsvoll Helnr. J. Nagel.

**Eldorado.**  
Wieder großes Bockbierfest  
in **Wild-Ost-Afrika.**  
Adalbert Heinrich mit seiner Adelen Kapelle.  
Eintritt frei. hi! ho! ha! hu! Anfang 8 Uhr.

**Goldenes Einhorn.** Große Bockbierfeste.  
Eintritt frei. Mühen gratis. Anfang 6 Uhr.  
Heute Anstich des Zwenkauer Bockbieres.

**„Café Reichspost“**  
Brühl 31 33.  
Täglich Concert von des berühmten Dolchaderbaum, 5 Saxen, 2 Cornet'n, Ernst Kitzold.  
Son heute Concerting: Hr. Sedlerich.

**? Lichtenhainer Krug ?**  
**Kaiser-Keller Bockbierfest.**  
**Bruno Fröhlio's Gosenstube**  
und Restaurant, gegenüber dem Krystall-Palast.  
**Zwenkauer Lagerbock**  
Heute: Schlachtfest. - Bockwurstchen.  
**Kulmbacher Rathskeller, Gaimstraße.**  
Zur Bockbier-Saison schenkwürdige Feenhaftige Beleuchtung.

**37 Petersstrasse 37.** Im Laden des Herrn H. Seifert.  
Zum ersten Male in Leipzig:  
**Freitag Eröffnung der Ausstellung**  
der kleinsten und zierlichsten  
Menschen der Erde.  
**Das Königspaar der Liliputaner.**  
Marquise Louise Wolge,  
33 Jahre alt, 2 1/2 Zoll groß.  
Marquis Wolge,  
43 Jahre alt, 2 1/2 Zoll groß.  
Eintritt: 1. Rang 30 Pfg., 2. Rang 20 Pfg.  
Kinder und Militär die Hälfte.  
Die jeder Besucher nach die Neugierde dieser Weltmenschen brühtigen.  
Zum Besuche ladet ein **die Direction.**

**Centraltheater.**  
Bierrestaurant I. Ranges.  
Täglich reiche Auswahl in Specialgerichten.  
Heute: Ente mit Krautkloss.  
Morgen: Prager Schinken in Brotteig mit Kartoffelsalat.  
**Grosser Mittagstisch von 12-3 Uhr.**  
Suppe, 2 Gänge und Nachtrich 1.25, im Abonnement 1.50.

**Goldene Eule, Brühl 25.**  
Heute und folgende Tage  
**ff. Bockbier aus der Pilsenerrei.**  
F. Hoff.

**Reichelbräu, Zehle, gaffe 6.** Heute **Reichel-Bock.**  
**Zill's Tunnel.** Heute (Oxtail-Suppe, Abend) Saure Rindskaldauen, Gührer-Bratensauce, Louis Treutler.

**Bären-Schänke, Nicolaistr. 15.**  
Heute **Thür. Klöße** mit Zauer- und Gammelbraten. M. Finzel.  
**Restaurant Kl. Funkenburg.** Heute **Schlachtfest.**

**Siechen-Bier.**  
**Stieglitzens Hof,** Thomasgasse 4.  
Mark 13. Neben dem berühmten Reiffchen Bier, Nürnberg, sogenanntes Siechen-Bier.  
**Pilsner I. Acienbrauerei, Pilsen.**  
Anerkannt gute Küche, Weine zu keinen Preisen.  
Heute: **Schlachtfest.**

**Hütte**  
?  
**Sonnabend.**

Das beste  
**Pilsner Urquell**  
im **Sachsenhof,** Johannisplatz.

**Cacao**  
a Tasse 15 ¢  
Cacao mit Schlagsahne a Tasse 25 ¢  
Chocolade mit Schlagsahne a Tasse 25 ¢  
Kaffee, Thee a Tasse 15 ¢  
Schlagsahne a Glas 15 ¢  
Culmbacher für Damen empfehlenswerth.  
Sensilian mit Vanille.  
reichhaltiges Gebäckerei-Büffet  
empfiehlt die Conditorei von  
**L. Tilebein Nachf.,**  
Tel. 2368, Gaimstraße Nr. 17.

**Café Royal.**  
20 Billards 20.  
Feinstes Familien-Local,  
vollständig rauchfrei.

**Café Straubel**  
vorm. Kuhlack,  
Pflaumscher Platz 5,  
hinter der Gewerbehalle.

**Skater - Treffpunkt!**  
Tag und Nacht geöffnet.

**Alte Burg.**  
Angenehmes Verkehrslocal.  
Heute **Schlachtfest!**  
Biere (1/2-2 Liter) in bekannter Glas.  
Aus. Walther.

**Schirm veräußert.**  
Freitag, den 29. Januar, im im Wehau.  
Schuhh. Vortheilhaft, ein **Gerren-Regen-**  
schirm mit Wechselapparat veräußert werden.  
Es wird gebeten, denselben am Buffet be-  
zuehen zu lassen.  
Schon. Schäferhund jagt. Hofstraß 25 LL.

**Leipziger Musiker-Verein.**  
Concert. 5. Febr. 3 Uhr Marienpark.  
1. C.: 1. Musik-Aufnahme. 2. Jahres-  
bericht. 3. Madrugung. 4. Gedicht über  
23. VI. 5. Wahl einer Commission zur  
Statuten-Bearbeitung. J. Barbe.

**Vermischte Anzeigen.**  
**Autochrom.**  
Besondere benutzliche Offerte für daserste  
Aufträge in Autochrom, Klischee und  
Lithographie. Reichlich und Gern er-  
müht unter L. B. Dresden, Hauptstr. 9.  
**H. M. 300.**  
Bitte bis Sonnabend nochmals Brief  
Hauptpostamt.

**Deutscher Buchgewerbeverein.**  
Öeffentliche Vorträge  
in der Gutenberghalle des Deutschen Buchgewerbesamtes, Holzstraße 1,  
Sonnabend 8 Uhr  
**6. und 13. Februar 1904.** Herr Dr. Gustav Kahl, Directorial-  
Assistent am Königl. Buchgewerbesamte in Berlin, über: „Die Formen der  
Zahrt“.  
**20. und 27. Februar 1904.** Herr Dr. Eduard Tonnies,  
Director des Deutschen Buchgewerbesamtes in Leipzig, über: „Die Künstler-  
lithographie“.  
Eintrittspreis für die ganze Vortragsreihe:  
a. für Mitglieder des Deutschen Buchgewerbesamtes frei,  
b. für Nichtmitglieder des Deutschen Buchgewerbesamtes 1.50,-  
c. für Buchgewerbetreibende 1.50,-  
Karten sind in der Geschäftsstelle des Deutschen Buchgewerbesamtes, Holz-  
straße 1, erhältlich.







Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Nr. 62. (Morgen-Ausgabe.)

Verantwortlicher Redakteur: Georg Ollert in Leipzig-Mitte.

Telegramme.

Wien, 3. Februar. (Eigene Meldung.) Die Kaiserliche Hofkammer hat...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal

Nachdem im Jahre 1903 kein gemeinsamer Festsetzung... Auf der Kanalinsel, die sich ausnahmsweise über den ganzen Kanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Vermishtes.

Leipzig, 4. Februar. Leipzig-Verkehrsanstalt. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Leipzig, 4. Februar. Leipziger Bank. Der Aufsichtsrat teilt mit, daß dem Statut der Bank...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal... Die Versuchsfischerei auf dem Kaiser-Wilhelmkanal...

Table with 4 columns: Year, Value, etc. Data for 1890-1904.

Entscheidungen des Reichsgerichts.

Leipzig, 3. Februar. Die Reichsgerichtliche Entscheidung... Die Reichsgerichtliche Entscheidung...

Königliches Amtsgericht Leipzig.

Das im Grundbuche für Leipzig-Neubau Blatt 1000 auf den Namen des Reichens Karl Bernhard Conrad...

Zahlungs-Einstellungen zc.

Table with 4 columns: Name, Address, etc. List of payment installments.

Verdingungen im Februar.

- List of construction and service contracts for February 1904.

Literatur.

Leipzig, 4. Februar. Die Reichsgerichtliche Entscheidung... Die Reichsgerichtliche Entscheidung...

Bank für Handel u. Industrie, Depositenkasse Leipzig. Katharinenstrasse 10 (Darmstädter Bank). Full page advertisement.



